

Themenblätter für die Grundschule

Herbst 2010_Nr.5

Unveränderter Nachdruck: Oktober 2021

**Spielmaterial und
Ausschneidebögen
für 2 Gruppen**

Grundwissen Wirtschaft

Super-, Floh- und andere Märkte



Thomas Adam, Anja Besand, Astrid Ohl-Loff

♀ steht für die weibliche Form des vorangehenden Begriffs

Super-, Floh- und andere Märkte

Diese Ausgabe der „Themenblätter für die Grundschule“ enthält Spielmaterial für Verbraucher*erziehung im Grundschulunterricht, mit dem die Themen „Einkaufen“, „Geld“ und „Markt“, aber auch viele benachbarte Aspekte aufgegriffen werden können.

Ökonomische Bildung in der Grundschule

Ökonomische Bildung in der Grundschule? Ist das nicht viel zu früh? Stellt denn nicht gerade die Grundschule die letzte Bastion vor der Armada der Marktverlockungen und Spielzeugverführungen dar? Während Eltern und Pädagogen* die Kinder vielfach vor manipulativen Einflüssen schützen möchten, haben Marketingfirmen, Nahrungsmittelhersteller und die Spielzeugindustrie Kinder längst als Zielgruppe mit eigenem Geld erkannt.

- Der Supermarkteinkauf wird für viele Eltern zum Spießrutenlauf, weil den Kindern die **Werbung** geläufig ist, sie aber im Grundschulalter deren Absicht noch nicht erkennen oder gar von Sachinformationen trennen können. So ist Kindern (oft auch Erwachsenen) selten bewusst, dass die **Anordnung der Waren** im Supermarkt klaren Regeln folgt: Teure Produkte auf Augenhöhe, billige in unbequemer Höhe, notwendige Dinge des täglichen Lebens (Milch und Frischwaren) oft hinten im Raum (damit dieser vollständig durchquert werden muss), beim Warten an der Kasse „Quengelartikel“ und Zigaretten.
- Eine kritische Auseinandersetzung mit der **Verwendung von Geld** (Taschengeld oder Geld der Eltern) findet nur selten statt. Häufig unreflektierte Haltungen wie „Shopping“ als oberflächliche Freizeitaktivität können in unsoziale Verhaltensweisen (Ausgrenzung) münden. Das behagt weder Eltern noch Pädagogen* und ist sicher kein Kennzeichen verantwortungsvoller und kritischer Konsumenten*.

Dem steht der Wunsch gegenüber, Kinder vor einer einseitigen und oft unbewussten materiellen Lebenshaltung zu bewahren und mit eigenen Schutzmechanismen auszustatten. Notwendig ist hierfür, sich zum einen mit dem Kauf-Alltag und zum anderen mit dem Phänomen des Geldausgebens auseinanderzusetzen. Bereits in der Grundschule können erste Strukturen einer ökonomischen Bildung gelegt werden, die zu einem mündigen Staatsbürger* gehören.

In der Grundschule wird ab der zweiten Klasse mit Euros gerechnet. Es geht aber gerade beim Einkaufen nicht nur um die Rechenwege, sondern vielmehr um eine Haltung auf der Grundlage bewusst getroffener Entscheidungen, welche Dinge gekauft werden sollen oder müssen, und welche nicht.

„Haben wollen“ von „Brauchen“ unterscheiden zu können, zeichnet einen mündigen Verbraucher* aus. Hier setzt das vorliegende Themenheft an.

Fortsetzung auf der vorletzten Umschlagseite

→ Themenblätter für die Grundschule (bisher erschienen)

- Nr. 1: Mädchen und Jungen sind gleichberechtigt (Bestell-Nr. 5.350)
- Nr. 2: Meine Freiheit, deine Freiheit (Bestell-Nr. 5.349)
- Nr. 3: Allerlei Familienbande (Bestell-Nr. 5.348)
- Nr. 4: Grundsätzlich gemeinsam, friedlich und gerecht (Bestell-Nr. 5.347)
- Nr. 5: Super-, Floh- und andere Märkte (Bestell-Nr. 5.346)

Online bestellen: bpb.de/thema-im-unterricht

Impressum

Herausgeberin:

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Adenauerallee 86, 53113 Bonn; www.bpb.de
E-Mail der Redaktion: edu@bpb.de

Redaktion:

Iris Möckel (verantwortlich), Meike Schmidt

Autoren*:

Thomas Adam, Anja Besand, Astrid-Ohl-Loff

Illustrationen:

Annikaleese

Gestaltung: Leitwerk, Büro für Kommunikation, Köln

Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn

Papier: 100% Recyclingpapier

Urheberrechte:

Text und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt.

Der Text kann in Schulen zu Unterrichtszwecken vergütungsfrei vervielfältigt werden.

Haftungsausschluss:

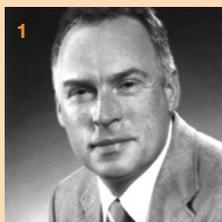
Die bpb ist für den Inhalt der aufgeführten Internetseiten nicht verantwortlich.

Veröffentlichung:

1. Auflage September 2010,

Unveränderter Nachdruck Oktober 2021

Bestell-Nr. 5346, ISSN 0944-8357



→ Zu den Autoren* und der Illustratorin

1. Thomas Adam: Akademischer Oberrat, Dipl. Theologe; M.A. Bildungsmanagement.

Er ist Wissenschaftlicher Projektmitarbeiter am Institut für Bildungsmanagement, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg (Konzept und Text)

2. Prof. Dr. Anja Besand: Professorin für Didaktik der politischen Bildung an der

Technischen Universität Dresden (Idee, Konzept, Beratung)

3. Dr. Astrid Ohl-Loff: Akademische Oberrätin an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg,

Abteilung Wirtschaftswissenschaften. Sie lehrt u. a. Ökonomische Bildung im Rahmen der baden-württembergischen Lehramtsstudiengänge (Konzept und Text)

4. Annika Leese: Kunsthistorikerin und Kunsterzieherin, Malerin, Illustratorin. www.annikaleese.de

5,-

5,-

25,-

3,-

100,-

5,-

40,-

5,-

25,-

50,-

5,-

10,-

5,-

20,-

2,-

3,-

100,-

4,-

1,-

10,-

30,-

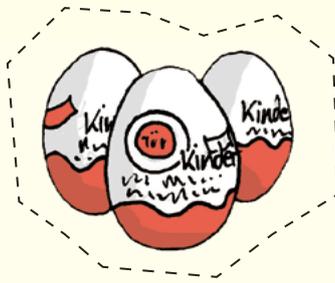
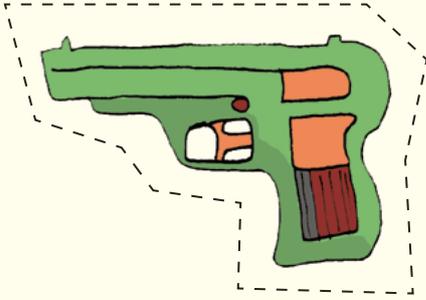
2,-

15,-

8,-

10,-

3,-



○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

○ €

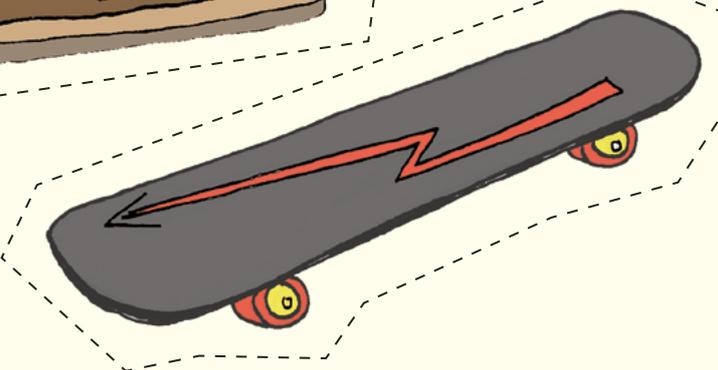
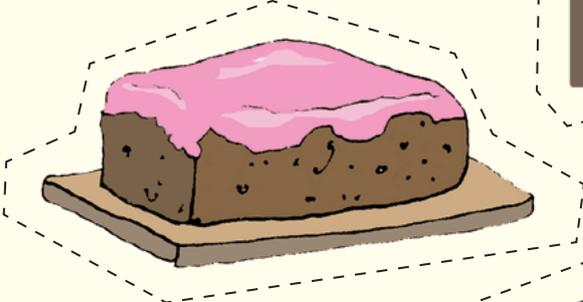
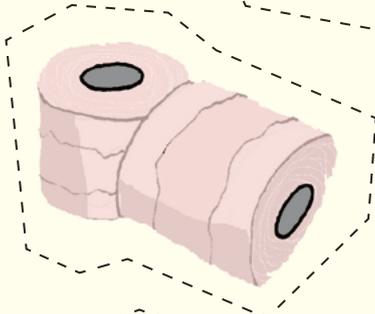
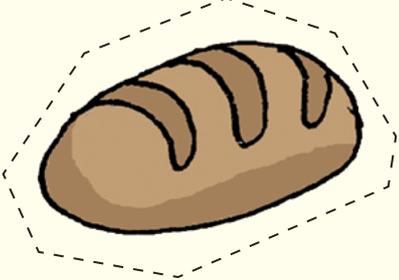
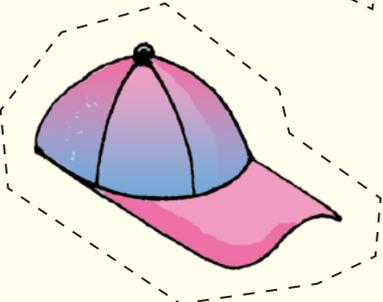
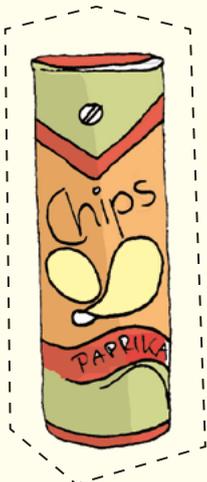
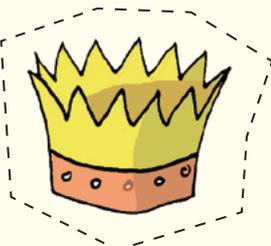
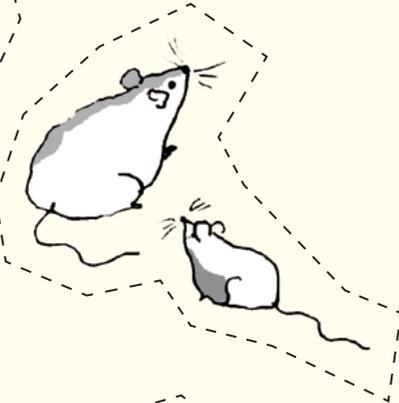
○ €

○ €

○ €

○ €

○ €



20,-

2,-

5,-

10,-

5,-

10,-

5,-

5,-

2,-

2,-

5,-

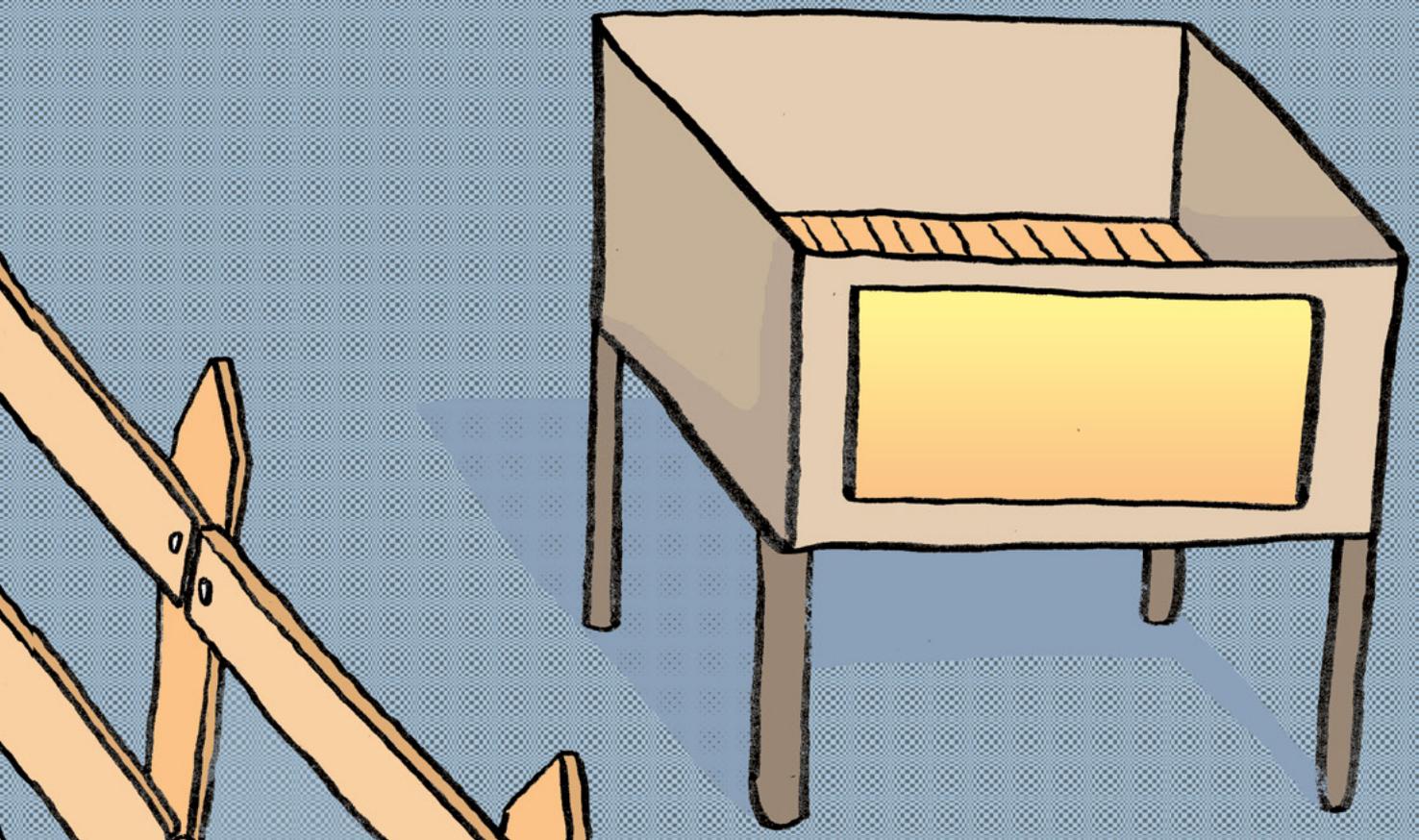
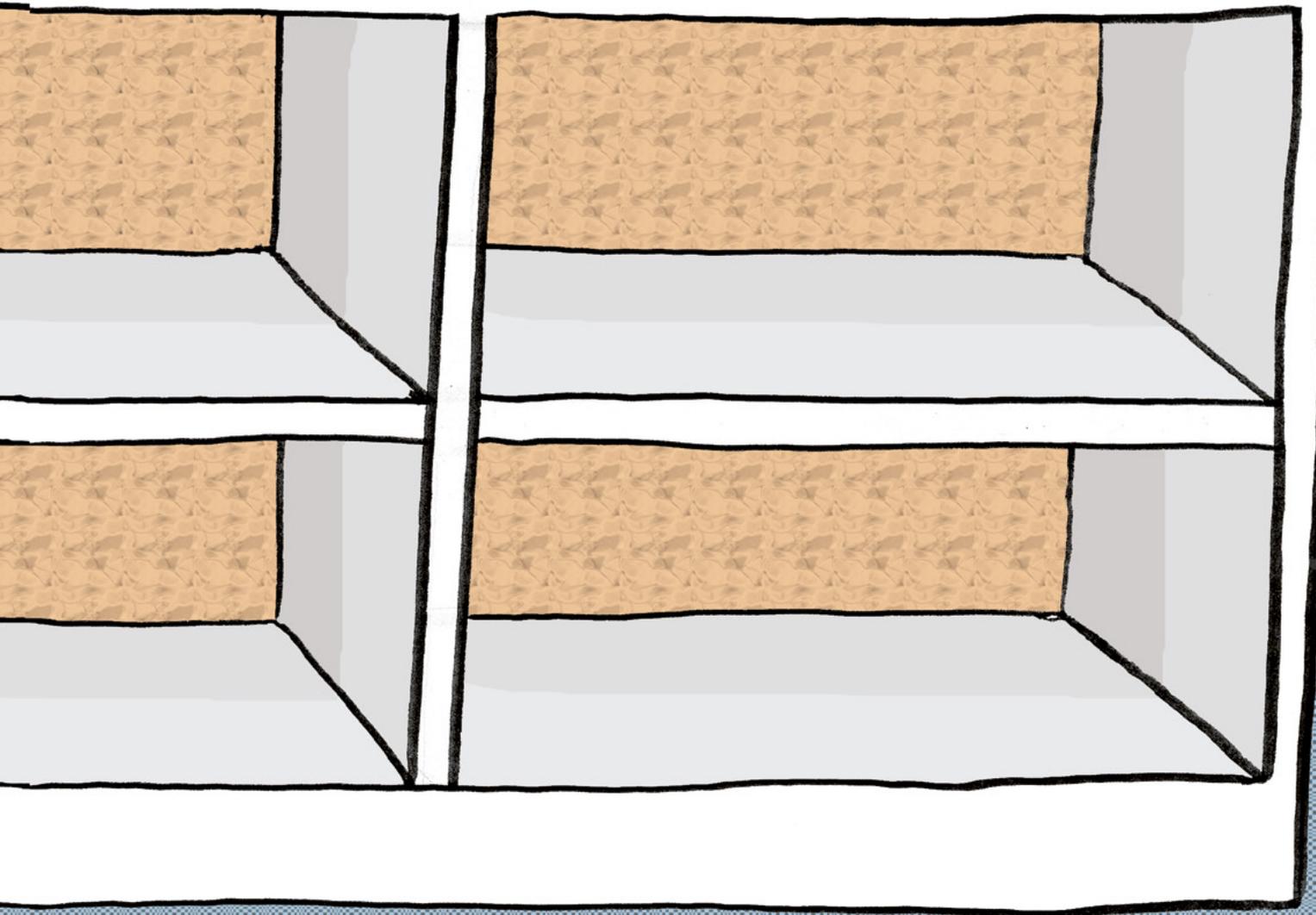
2,-

1,-

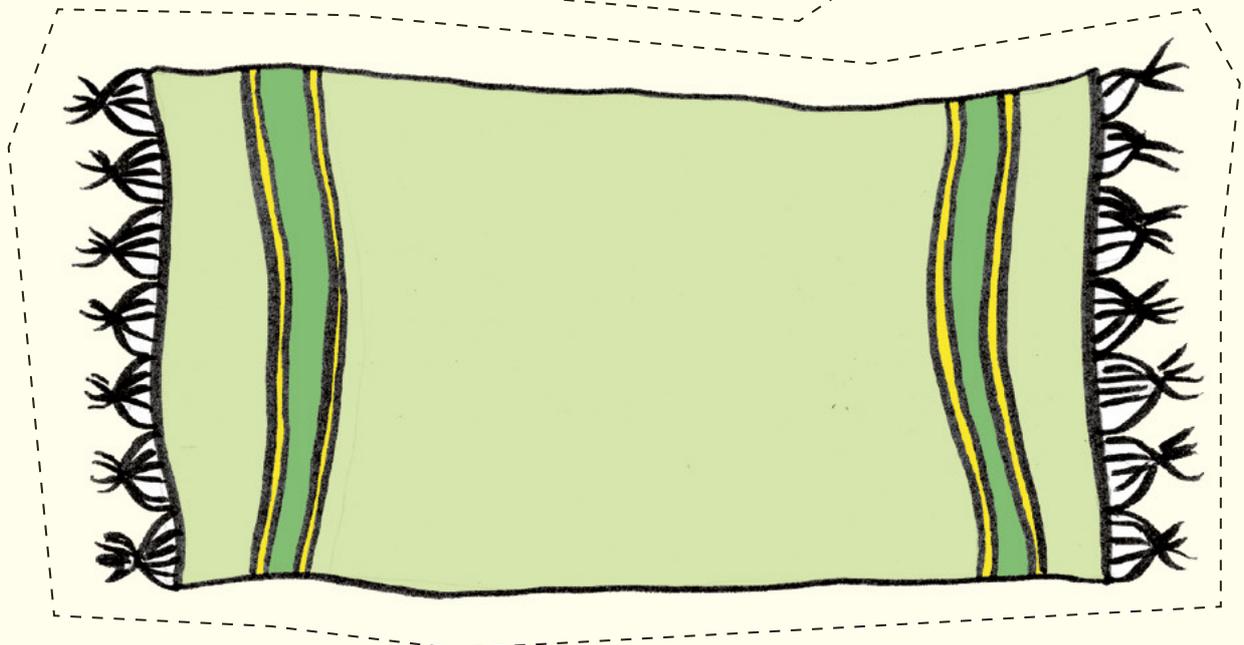
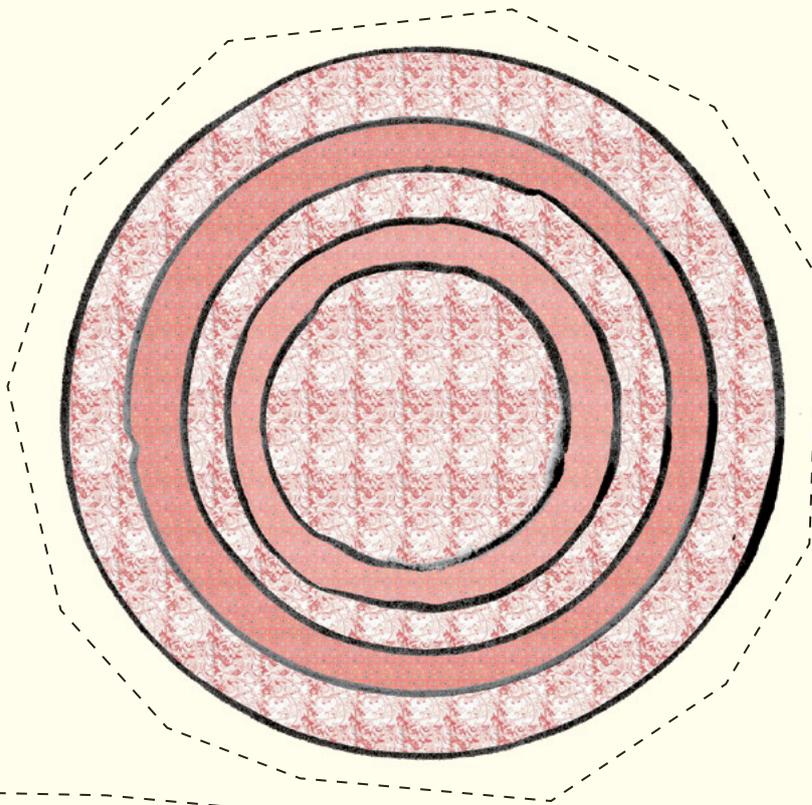
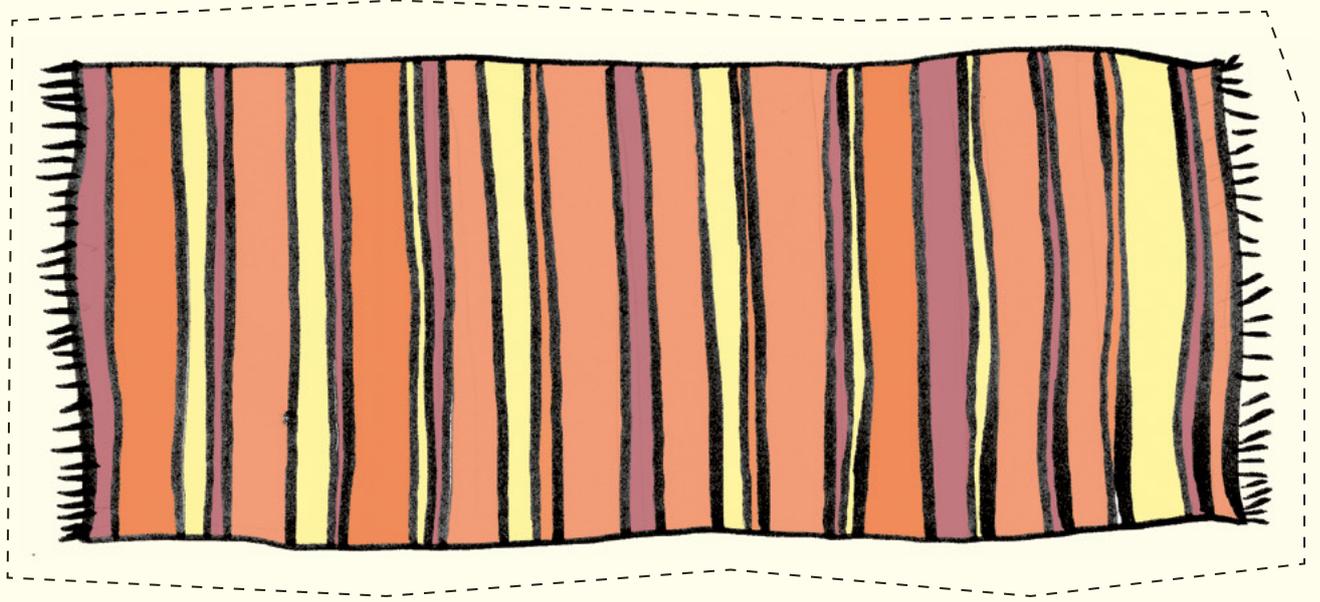
5,-

1,-

25,-

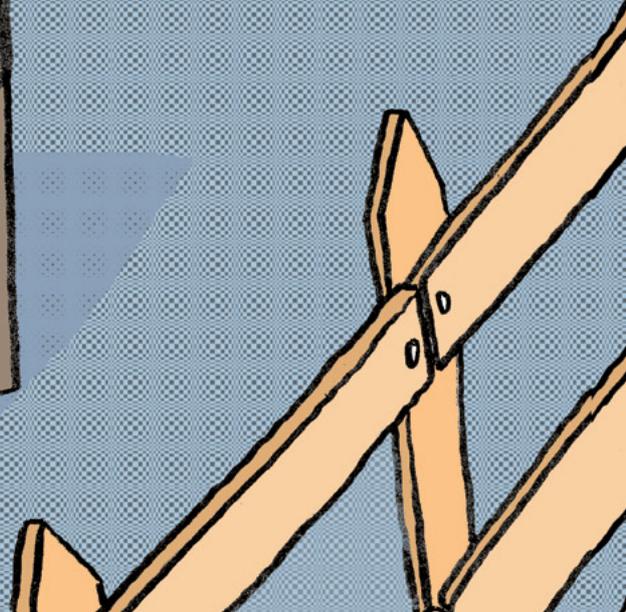
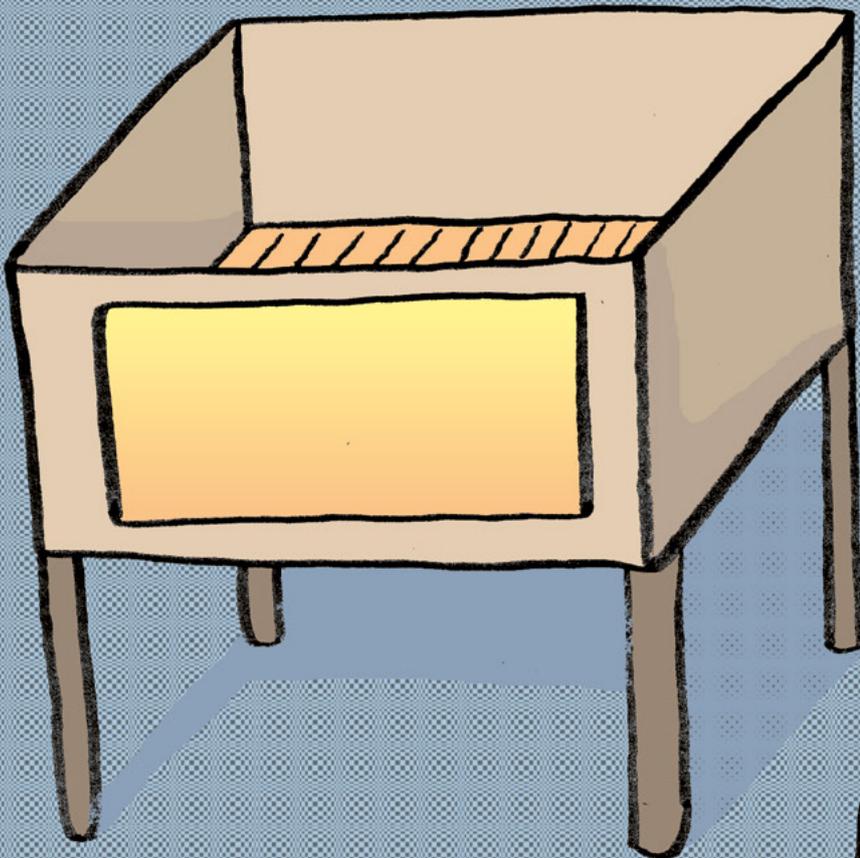
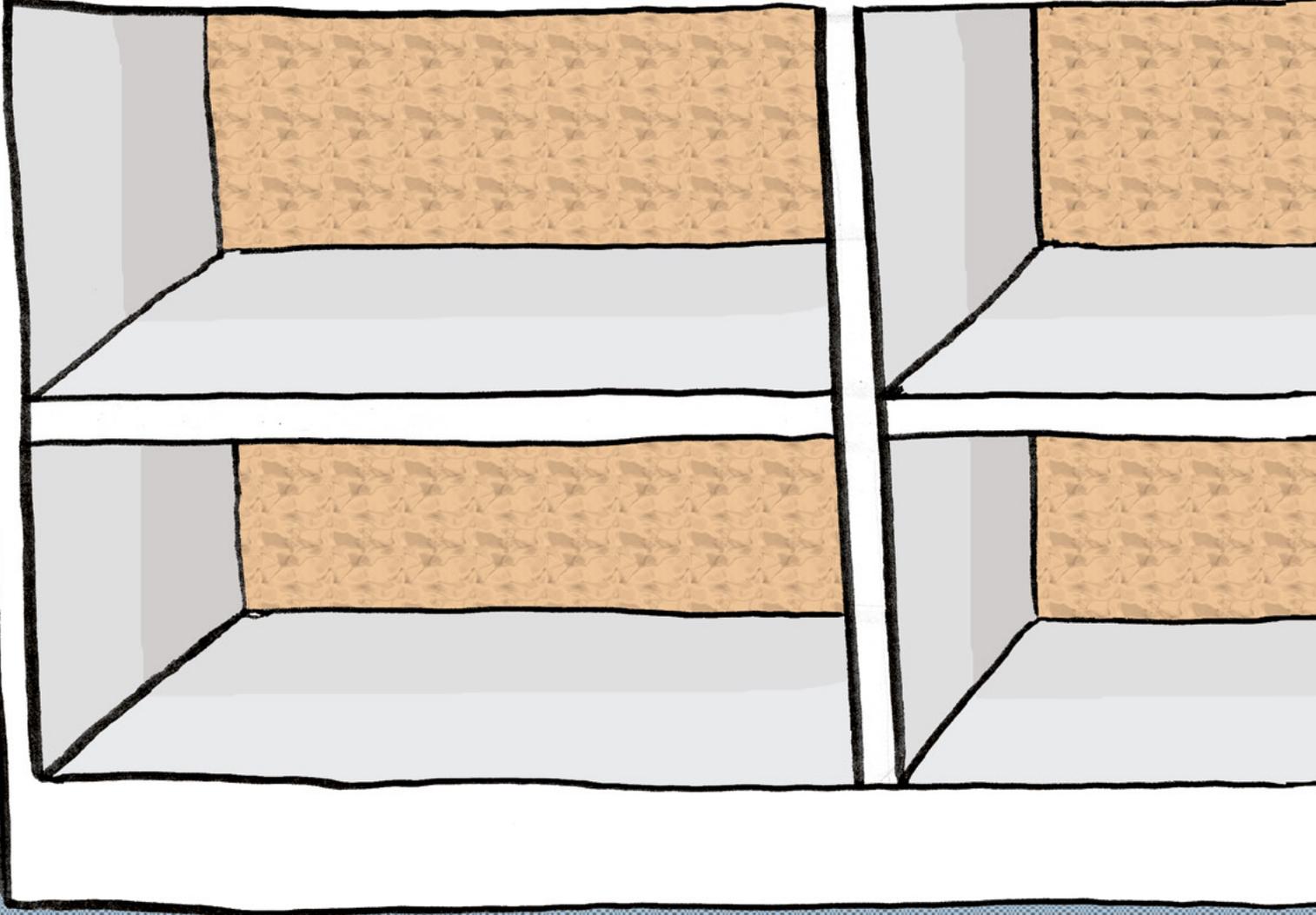


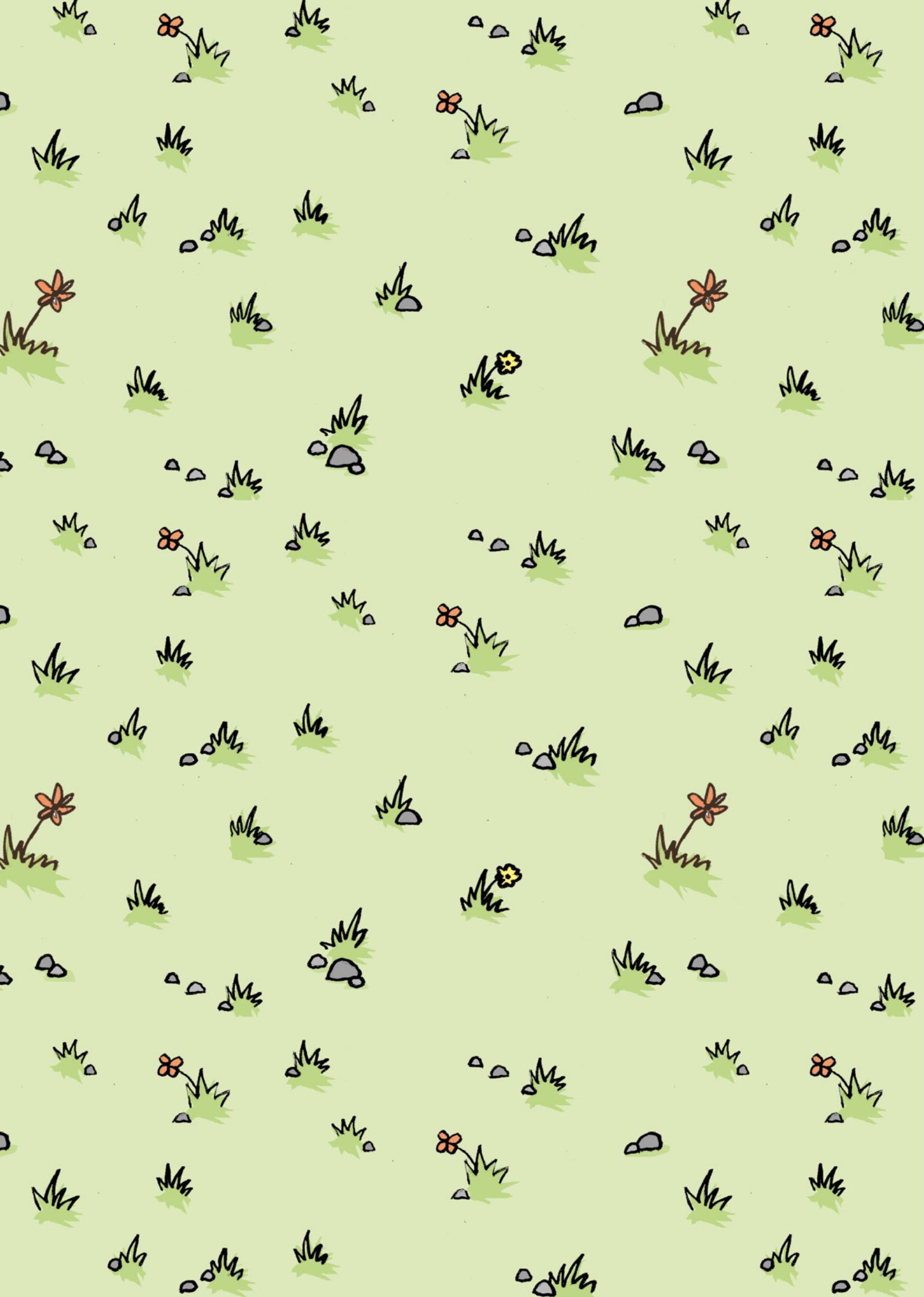
T2



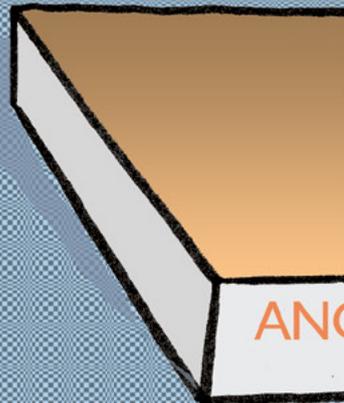
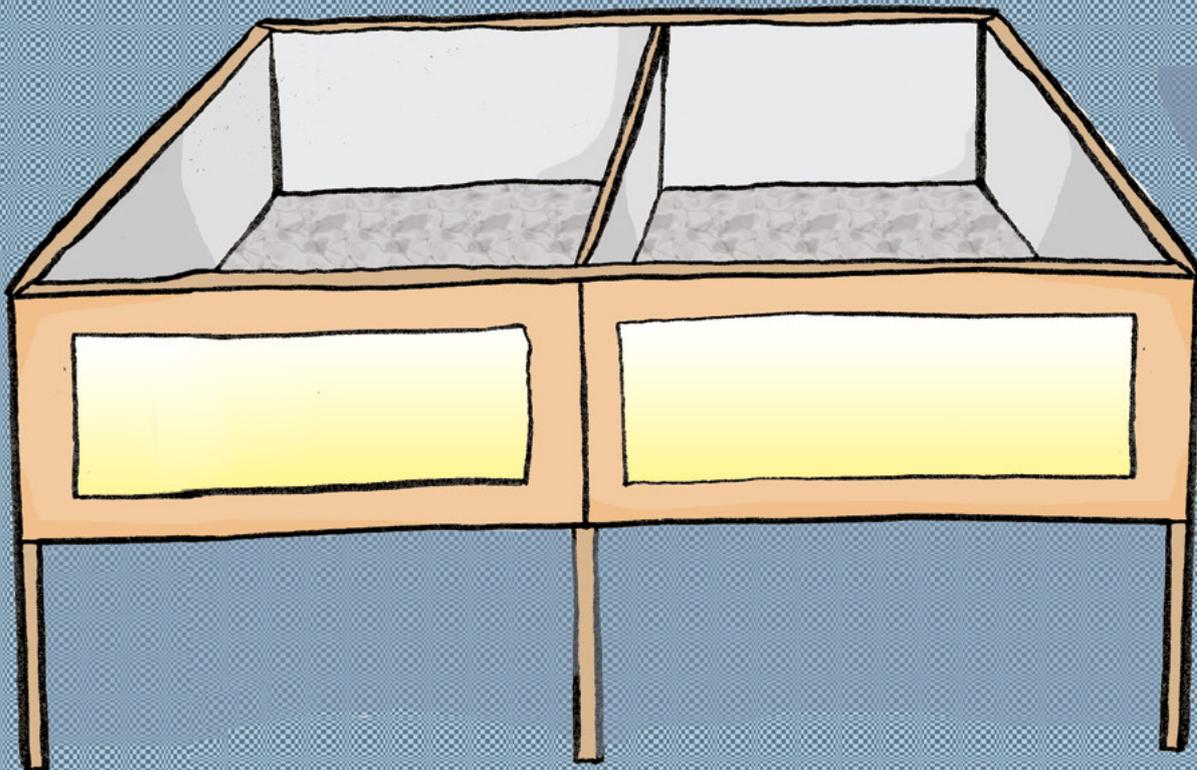
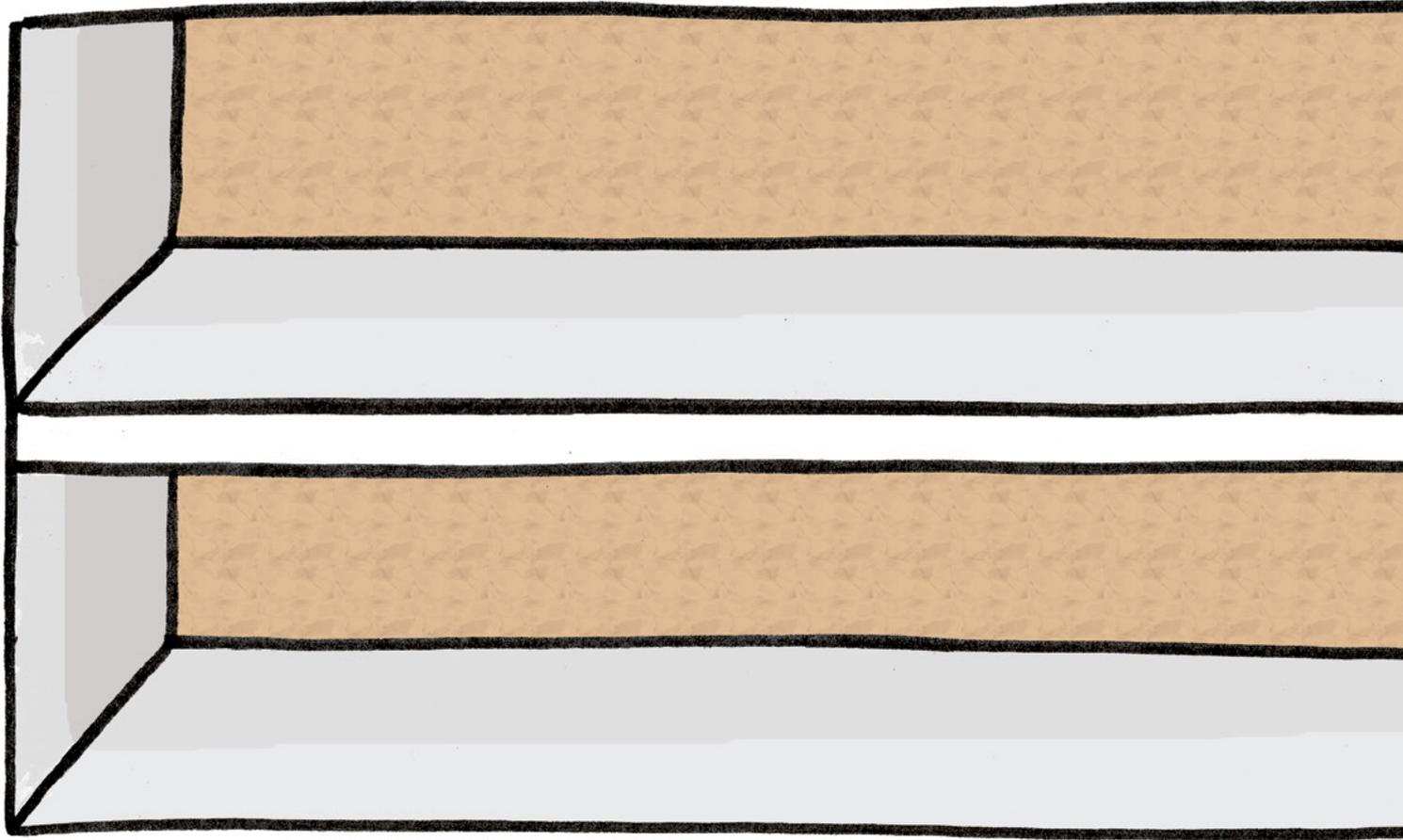


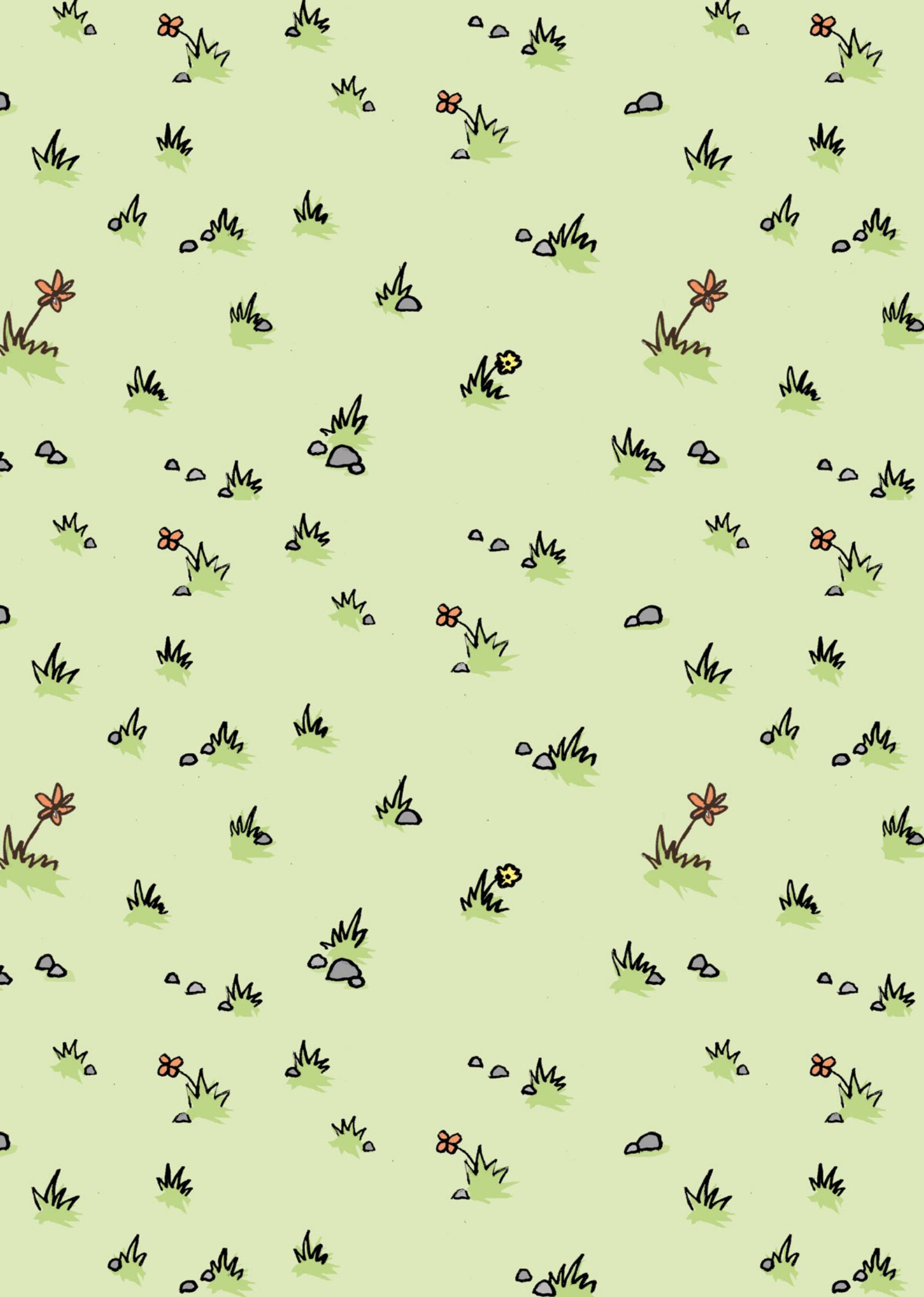
L2





L1





K

